

18 Podestplätze für KTV Altstätten



KTVA à la Usain Bolt (v. l.): Marco Tanner, Patrick Untersee, Patrick Zimmermann, Saveria Dürr (verdeckt), Keny Beutler, Alessia Dürr, Lucas Rechsteiner, Salome Brunner, Antonia Dietsche, Samirah Aigbe und Noémie Bont. Bild: Michele Bellino

An den Vorarlberger Meisterschaften in Bregenz erreichte das Athleticteam des KTV Altstätten sechs Nachwuchs-SM-Limiten und drei Vereinsrekorde.

Leichtathletik. Nach dem erfolgreichen Wochenende der KTVA-Aktiven konnte auch der Nachwuchs überzeugen: In Bregenz liefen Saveria Dürr, Nina Graf, Samirah Aigbe und Salome Brunner in der 100-Meter-Staffel eine Zeit von 51,79 Sekunden und gewannen überlegen mit neuem Vereinsrekord. Für die weiteren Vereinsrekorde waren die 14-jährige Saveria Dürr und die 15-jährige Salome Brunner zuständig.

Dürr konnte ihren eigenen Vereinsrekord in Stabhochsprung um 30 cm steigern und wurde mit 2,50 m als Dritte rangiert. Brunner wurde über 400 Meter mit 62,68 s Zweite.

Sechs Starts – sechs Siege

Die Erfolgreichste war aber die U14-Athletin Samirah Aigbe. Neben dem Staffelsieg gewann sie über 60 m (8,50 s), den 60-m-Hürdenlauf (10,06), den Weitsprung (5,14 m), den Speerwurf (27,20) und den Diskuswurf (26,34). Dabei wurde sie auf dem Podest oft von einer Teamkollegin flankiert. Beim Diskuswurf wurde Noémie Bont mit 25,05 m Zweite. Über die Hürden gewann Riccarda Dietsche mit persönlicher Bestzeit von 10,14 s die Silbermedaille. In der U14-Kategorie erreichte Lucas Rechsteiner den vierten Rang im Speerwurf, den fünften im Hochsprung, den Siebten über die Hürden und mit persönlicher Bestleistung den neunten Rang im Weitsprung.

Marco Tanner an der SM

Da es nur eine U18-Kategorie gab, mussten die U16-Athleten des KTVA bei den Älteren starten. Im Dreisprung war Marco Tanner glücklicher über seine Weite als über den überraschenden Bronzerang. Mit der Weite von 11,19 m kann er nun erstmals an einer Schweizer Nachwuchs-Meisterschaft

teilnehmen. Diese findet am ersten September-Wochenende in Riehen BL statt. Gemeinsam mit Patrick Zimmermann, Patrick Untersee und Lucas Rechsteiner verpasste er über viermal 100 m mit dem vierten Rang knapp das Podest. Nina Graf erreichte die dritte SM-Limite über 200 m. In 26,78 s verpasste sie knapp den Sieg. Ein Dreifachsieg gelang dem Athletic Team im Dreisprung: Saveria Dürr gewann mit 10.30 m vor Kenya Beutler und Alessia Dürr. Alle drei werden ebenfalls an der Schweizer Meisterschaft starten. Erstmals startete Antonia Dietsche (U16) im Stabhochsprung und verpasste die SM-Limite um 10 cm. Mit 2,10 m wurde sie Vierte.

An diesem Wochenende startet das Nachwuchsteam in Zofingen, um eventuell weitere Limiten zu erreichen. Zurzeit sind vier Athleten und fünf Athletinnen in 20 Disziplinen für die Schweizer Meisterschaft qualifiziert. (mib)